

## Wahlprogramm

**VerfasserIn:** Töppi

**Gegenstand:** Landwirtschaft und Gartenbau

### 336 Text

337 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN räumen auch in Zukunft der Landwirtschaft im Landkreis  
338 einen hohen Stellenwert ein. Auch wenn wir uns der aktuellen Entwicklung leider  
339 nicht verschließen können:  
340 Landwirtschaft heute kann kaum noch Vollerwerbstätigkeit absichern. In  
341 Verbindung mit Naherholung, Reise und Touristik sehen wir aber eine Chance zum  
342 Neuaufbau bzw. Ausbau einer  
343 starken Landwirtschaft und unterstützen deren Reorganisation. Die ökologische  
344 Bearbeitung von Böden muss in Zukunft einher gehen mit ökonomischen  
345 Gesichtspunkten, aber auch mit der Erhaltung der Artenvielfalt unserer Flora und  
346 Fauna. Für eine Artenregulation sehen wir weiterhin den Erhalt von  
347 Feuchtstellen, Feldraingewächsen u.a. für dringend geboten.  
348 Die Ausbringung von genmanipuliertem Saatgut stellt aus unserer Sicht eine  
349 Gefahr für die Artenvielfalt bis hin zur Gesundheit der Bevölkerung dar und wird  
350 von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
351 weiterhin vehement abgelehnt.  
352 Gerade in der Großenhainer Region ist die Entwicklung sehr beängstigend.  
353 Solange die Folgen der Gentechnik nicht bekannt sind, sollten keine weiteren  
354 Flächen mit genetisch verändertem Saatgut bestellt werden. Wir unterstützen auch  
355 in Zukunft Landwirte  
356 und Initiativen die der Ausbreitung der Gentechnik in der Landwirtschaft  
357 entgegen wirken.  
358 Besonders in den Gebieten der „Großenhainer und Lommatzcher Pflege“ setzten wir  
359 uns auch  
360 weiterhin für die Förderung des ökologischen Landbaus ein.  
361 Verbrauchergemeinschaften wollen wir weiterhin unterstützen und stärken.  
362 Die übermäßige Ausbringung von Gülle und Klärschlamm lehnen BÜNDNIS 90/DIE  
363 GRÜNEN auch in Zukunft ab. Die Belastung für Böden und Gewässer ist aus unserer  
364 Sicht nicht verantwortbar. Wir lehnen Massentierhaltung und Tiertransporte auf  
365 Entfernungen von mehr als 100 km ab.